Raiffeisen
Meine Salzburger Bank

WKS
WIRTSCHAFTSKAMMER SALZBURG

EINLADUNG

WERK:STADT SALZBURG

4 Rundgänge auf den Spuren historischer Arbeitsstätten

Anmeldungen bitte bis 12. April 2012 an:
Lisa Schnedl
Wirtschaftskammer Salzburg
Julius-Raab-Platz 1 | 5027 Salzburg
T 0662 88 88-343
E lschnedl@wks.at

Raiffeisen
Meine Salzburger Bank

WKS
WIRTSCHAFTSKAMMER SALZBURG

EINLADUNG

„Werk:stadt Salzburg - 4 Rundgänge auf den Spuren historischer Arbeitsstätten in Salzburg“

Montag, 16. April 2012 | 19 Uhr
Wirtschaftskammer Salzburg | Plenarsaal
Julius-Raab-Platz 1 | 5027 Salzburg

Jede Epoche hinterlässt unverwechselbare Spuren im äußeren Erscheinungsbild einer Stadt. Bei den großen repräsentativen Prunkbauten, wie Palästen oder Kirchen, aber auch bei den, wenn noch vorhandenen, städtischen Befestigungsanlagen sind diese „Landmarken“ der historischen Entwicklungen auch für den nicht ortskundigen Besucher auf den ersten Blick sichtbar.

Anders verhält es sich bei den Bauwerken, die im Zuge jahrhundertealter handwerklicher und gewerblicher Tradition entstanden sind. Sie sind oftmals nur bei genauerer Betrachtung zu erkennen, da die gegenwärtige Nutzung dieser Betriebsstätten viele Spuren verwischt oder nur schwer lesbar gemacht hat. Die vorliegenden vier „Rundgänge“ wurden nach Vorarbeiten von Dr. Kurt Weinkamer, von Mag. Gerda und Dr. Oskar Dohle recherchiert und bearbeitet. Sie führen durch die Salzburger Altstadt zu beiden Seiten der Salzach und sollen daher dazu beitragen, dass die Erinnerung an die vielfältige Geschichte von Handwerk und Gewerbe, Handel und Gastronomie in dieser Stadt lebendig bleibt.

KommR Julius Schmalz
Präsident WKS

Dr. Johann Bachleitner
Direktor WKS

PROGRAMM

- **Begrüßung**
  Präsident KommR Julius Schmalz

- **Spaziergänge auf alten Spuren - Präsentation der Neuerscheinung „Werk:stadt Salzburg“**
  Mag. Gerda Dohle

- **Der „Färber-Willkomm“ und andere Zeitzeugen - regionale Wirtschaftsgeschichte im Fokus der Franz Triendl-„Stiftung“**
  Mag. Helmut Eymannsberger
  KommR Josef Wenger

Im Anschluss laden wir zu einem kleinen Imbiss.